

Gymnasium St. Wolfhelm, Schwalmtal		Leistungsbewertungskonzept	
Sekundarstufe	II		
Fach	Erziehungswissenschaften	Jahrgangsstufe(n)	EF / Q1 / Q2
Bereich	schriftlich	Stand	03.06.13

Vorbereitung	Konzeption	Kriterien der Leistungsbewertung	Rückgabe
<u>Anzahl</u> EF: In der EF wird eine Klausur pro Kurshalbjahr geschrieben. Q1/Q2: In den folgenden Jahrgangsstufen werden zwei Klausuren im Halbjahr angesetzt. In der Q2/2 ist lediglich eine Klausur vorgegeben.	<u>Aufgabenstellung</u> Klausuren dienen der schriftlichen Überprüfung der Lernergebnisse in einem Lernabschnitt. Sie sollen darüber Aufschluss geben, inwieweit im laufenden Kursabschnitt gesetzte Ziele erreicht worden sind. Sie bereiten auf die komplexen Anforderungen in der Abiturprüfung vor. Wird statt einer Klausur eine Facharbeit geschrieben, wird die Note für die Facharbeit wie eine Klausurnote gewertet. (siehe Lehrplan S. 50) Anforderungsbereiche: (Die genannten Unterrichtsformen werden in den Bereichen Qualität und Quantität beurteilt. Dabei sind drei Anforderungsbereiche zu differenzieren.) Anforderungsbereich I umfasst: <ul style="list-style-type: none"> - Die Wiedergabe von Sachverhalten aus einem abgegrenzten Gebiet im gelernten Zusammenhang - Die Beschreibung und Verwendung gelernter und geübter Arbeitstechniken und Verfahrensweisen in einem begrenzten Gebiet 	<u>Notengrenzen (Gewichtung)</u> Die Bewertung der Klausuren orientiert sich an den Bewertungsgrundsätzen des Zentralabiturs in NRW für das Fach Pädagogik/Erziehungswissenschaften. Die SchülerInnen werden sukzessive an die Bewertungsmaßstäbe für das Zentralabitur herangeführt. <ul style="list-style-type: none"> - Die maximale Punktzahl beträgt in der Regel 100 Punkte - Auf die inhaltliche Leistung entfallen insgesamt 80 Punkte. (Abweichungen in der EF möglich, durch geringere Gewichtung der Darstellungsleistung.) - Die Darstellungsleistung beträgt maximal 20 Punkte. - Die Grundsätze für die Bewertung (Notengrenzen) werden in der Regel aus dem Bewertungsraster für das Zentralabitur übernommen. - Es werden im Normalfall zu jeder Klausur 	<u>Zeitraum</u> Klausuren und Facharbeiten sind sobald wie möglich zurückzugeben. Spätester Termin ist die letzte Stunde vor der nächsten Klausur.

Richtlinien und Lehrpläne für die SekII – Erziehungswissenschaften.

Vorbereitung	Konzeption	Kriterien der Leistungsbewertung	Rückgabe
	<p>und in einem wiederholenden Zusammenhang (Reproduktion im Fokus) Anforderungsbereich II umfasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Selbstständiges Auswählen, Anordnen, Verarbeiten und Darstellen bekannter Sachverhalte unter vorgegebenen Gesichtspunkten in einem durch Übungen bekannten Zusammenhang - Selbstständiges Übertragen des Gelernten auf vergleichbare neue Situationen, wobei es entweder um veränderte Fragestellungen oder um veränderte Sachzusammenhänge oder um abgewandelte Verfahrensweisen gehen kann <p>(Anwendung und Transfer im Fokus) Anforderungsbereich III umfasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Planmäßiges Verarbeiten komplexer Gegebenheiten mit dem Ziel, zu selbstständigen Lösungen, Gestaltungen oder Deutungen, Folgerungen, Begründungen, Wertungen zu erlangen. Dabei werden aus den gelernten Methoden oder Lösungsverfahren die zur Bewältigung der Aufgabe geeigneten selbstständig ausgewählt oder einer neuen Problemstellung angepasst. <p>(Transfer und Abstraktion im Fokus.)</p>	<p>für die SchülerInnen kriterienorientierte Beurteilungsbögen mit der individuellen Punktvergabe erstellt.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Individuelle Beratungsgespräche werden nach jeder Klausur angeboten. - Es existiert von der Fachkonferenz ausgearbeitetes Konzept zu Facharbeiten im Fach Pädagogik. 	
<u>Dauer</u> EF: Die	<u>Gestaltung</u> In der Regel umfasst eine Klausur drei Aufgaben, welche die drei Anforderungsbereiche abdecken.	<u>Korrekturverfahren</u> Das Korrekturverfahren orientiert sich an den gängigen Korrekturverfahren der	<u>Berichtigungen</u> Nach Rückgabe einer Klausur ist diese mit

Vorbereitung	Konzeption	Kriterien der Leistungsbewertung	Rückgabe
<p>Bearbeitungsdauer beträgt 90 Minuten. Q1: GK= 90 min LK= 135 min Q2: GK= 135 min LK= 180 min Die Klausuren in der Q2/2 erfolgen unter Abiturbedingungen.</p>		<p>geisteswissenschaftlichen Fächer.</p>	<p>dem Erwartungshorizont selbstständig abzugleichen. Bei Bedarf sind Gesprächstermine möglich. Berichtigungen sind nach Absprache anzufertigen.</p>
<p>Ankündigung Die Termine der Klausuren werden zentral von der Schule festgelegt. Die SchülerInnen werden per Aushang informiert.</p>		<p>Fehlertypen</p>	
		<p><u>Gewichtungen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Auf die Inhaltliche Leistung entfallen in der Regel maximal 80 Punkte. - Die Darstellungsleistung wird in der Regel mit 20 Punkten berücksichtigt. - Die Teilaufgabe 1 (Anforderungsbereich 	

Vorbereitung	Konzeption	Kriterien der Leistungsbewertung	Rückgabe
		I) wird mit 10 -30% berücksichtigt. - Die Teilaufgabe 2 (Anforderungsbereich II) umfasst 30 – 40 %. - Die Teilaufgabe 3 (Anforderungsbereich III) beinhaltet 15 – 30 %.	